

**Zeitschrift:** Pestalozzi-Kalender

**Herausgeber:** Pro Juventute

**Band:** 7 (1914)

**Heft:** [2]: Schüler

**Rubrik:** Allgemeine Kalendernotizen für das Jahr 1914 ; Merktafel ; Winke

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Allgemeine Kalendernotizen für das Jahr 1914.

Das Jahr 1914 entspricht dem Jahr 5674/75 der Juden und dem Jahr 1332/33 der Mohammedaner. — Das Datum des in Rußland und den Balkanstaaten gültigen julianischen Kalenders geht dem unsrigen oder gregorianischen Kalender um 13 Tage nach. Der Neujahrstag 1914 nach dem julianischen Kalender entspricht unserm 14. Januar.)

### Anfang der Jahreszeiten.

Frühling: 21. März, 1 Uhr nachmittags.  
Sommer: 22. Juni, 8 Uhr vormittags.  
Herbst: 23. September, 11 Uhr abends.  
Winter: 22. Dezember, 6 Uhr nachmittags.

### Finsternisse.

(Die Zeitangaben sind in mitteleurop. Zeit [M.E.Z.] ausgedrückt.)

Im Jahre 1914 ereignen sich *zwei Sonnen-* und *zwei Mondfinsternisse*, von denen in unserer Gegend die erste Mondfinsternis (12. März von 3<sup>42</sup> bis 6<sup>44</sup> vormittags) und die zweite Sonnenfinsternis (21. August 11<sup>12</sup> vormittags bis 3<sup>57</sup> nachmittags) sichtbar sein werden.

### Ostertabelle.

1915 . . . . .	4. April.	1918 . . . . .	31. März.
1916 . . . . .	23. April.	1919 . . . . .	20. April.
1917 . . . . .	8. April.	1920 . . . . .	4. April.

### Bestimmung der Ortszeit aus der M.E.Z.

Um die Ortszeit aus der M.E.Z. zu ermitteln, ist der zum Ort gehörende Minutenwert nachstehender Tabelle von der M.E.Z. abzuzählen.

Aarau . . . . . 28	Dissentis . . . . . 25	Luzern . . . . . 27	Sitten . . . . . 31
Altdorf . . . . . 26	Einsiedeln . . . . . 25	Lugano . . . . . 24	Solothurn . . . . . 30
Appenzell . . . . . 22	Frauenfeld . . . . . 24	Neuenburg . . . . . 32	Stans . . . . . 27
Basel . . . . . 30	Freiburg . . . . . 33	Pruntrut . . . . . 34	Thun . . . . . 29
Bern . . . . . 30	Genf . . . . . 35	St. Gallen . . . . . 23	Trogen . . . . . 22
Biel . . . . . 31	Glarus . . . . . 24	St. Moritz . . . . . 21	Winterthur . . . . . 25
Chaux-de-Fonds 33	Interlaken . . . . . 28	Sarnen . . . . . 27	Zermatt . . . . . 29
Chur . . . . . 22	Konstanz . . . . . 23	Schaffhausen 25	Zürich . . . . . 26
Davos . . . . . 21	Lausanne . . . . . 34	Schwyz . . . . . 25	Zug . . . . . 26

### Feste der Juden, welche streng gefeiert werden.

11. April. 1. Passah- oder Osterfest.	21. und 22. Sept. Neujahrsfest 5675
12. April. Zweites Passahfest.	11. Sept. Versöhnungsfest (1. Tag).
17. und 18. April. 7. und 8. Fest.	5. Okt. Laubhüttenfest.
31. Mai. 1. Wochen- od. Pfingstfest.	12. Okt. Laubhütten-Schlussfest.
1. Juni. Zweites Wochenfest.	13. Okt. Gesetzesfreude.

## Adresse

des Eigentümers  
dieses Kalenders:

in

## Merktafel.

Mein Körpergewicht am\* ..... = ..... kg

- - - ..... = ..... kg

Meine Körpergröße am\* ..... = ..... cm

- - - ..... = ..... cm

Nr. der Taschenuhr ..... Kragen-Nr. ....

Velo-Nr. .... Hut-Nr. ....

Schuh-Nr. .... Schlittschuh-Nr. ....

Hemden-Nr. ....

Telephon-Nr. von .....

- - von .....

- - - .....

## Andere Vermerke.

\* Datum einsetzen oder Schuljahrsanfang oder Jahresende.

## Winke für die Benützung des Tagebuches und des übrigen Inhaltes.

Benütze die nachstehenden, mit Datum versehenen Blätter derart, daß du jeden Tag dir alle der Aufzeichnung werten Vorkommnisse aufschreibst, z. B.:

- *Fußtour mit dem Vater nach . . . . . Halt im „Erlenhof“ (Automobil-  
buße eines Amerikaners). Marsch von 4 $\frac{1}{2}$  Stunden.*
- *Onkel Jacques von Genf auf Besuch. (Ausflug nach . . . . .)*
- *Unser „Ami“ (Hund) hält seinen Einzug in unser Haus.*
- *Schwester Fridas Hochzeitsfeier.*

u. s. w. — u. s. w.

Derartige Aufzeichnungen sind in spätern Jahren freudig willkommene Erinnerungen an die entschwundene Jugendzeit.

Das Tagebuch kann aber auch nebstdem oder auch ausschließlich verwendet werden als Aufgabenbuch. In diesem Falle schreibe jeden Samstag den Stundenplan für die folgende Woche und alsdann während der Woche nach jeder Schulstunde die auszuführenden schriftlichen und mündlichen Aufgaben ein. Du kannst aber auch jeweils nur dann diese Aufzeichnung machen, nachdem du eine Hausaufgabe erhalten hast; auf diese letztere Weise wird Raum, Mühe und Zeit erspart.

*Beispiel:*

<i>Fächer</i>	<i>Samstag den 3. Januar 1914.</i>
<i>Deutsch</i>	<i>Einschreiben des Aufsatzes.</i>
<i>Französisch</i>	<i>Neue Wörter für Lektion 43.</i>
<i>Rechnen</i>	<i>Seite 12, Aufg. Nr. 14—16.</i>
<i>Naturkunde</i>	<i>Repetition der Sumpfvögel.</i>

Für kleinere **Notizen** aller Art sowie für **Feriennotizen** etc. eignen sich die karrierten Seiten am Schluß.

Lies die zahlreichen **wissenschaftlichen Artikel** in beiden Teilen mit Ruhe und Ueberlegung öfters; sie belehren dich.

Das „**Kurzweilige Allerlei**“ rege dich zu Versuchen und zum Nachdenken an.

Durchgehe oft die **statistischen Tafeln** etc.; nur dann prägen sich Formeln und Zahlenwerte ein.

Laß die **Formularien** nicht unbeachtet und leer stehen; sie dienen dazu, in dir den Sinn für Ordnung, Gewissenhaftigkeit und Pünktlichkeit zu wecken.

Ueberhaupt sei der Schülerkalender dein guter Freund und Ratgeber, der dich zur Schule und nach Hause begleiten soll und der dir stets zuruft: Sei pünktlich; arbeite zur richtigen Zeit; erfülle treu deine Pflicht; werde ein wackerer, braver und charaktervoller, ordnungsliebender Mensch!